

ROSTOCK SOCIAL SCIENCE NEWS

Redaktion: Marion Hesse, Lehrstuhl für Mikroökonomie, Universität Rostock. Ulmenstraße 69, D-18057 Rostock
Phone: +49 (0)381-4984340; Fax: +49 (0)381-4984341; email: rssnews@uni-rostock.de
Verantwortliche Lehrstühle: Lehrstuhl für Mikroökonomie (Prof. Wichardt), Lehrstuhl für Demographie (Prof. Rau)
<http://www.wiwi.uni-rostock.de/vwl/mikroekonomie/rssnews>

No. 101

What's on Next Week?

23. – 27.04. 2018

Montag, 23.04.2018

Ringvorlesung „Politik und Entwicklung in Südostasien“
13.15 – 14.45 Uhr, HS 323, Ulmenstr. 69

Andreas Ufen (GIGA Institut für Asienstudien Hamburg):
Vortrag: „Malaysia: Ein elektoral-autoritäres System in der Krise“

Dienstag, 24.04.2018

Volkswirtschaftliches Forschungsseminar
17 Uhr, SR 021, Ulmenstraße 69

Max Friese (Universität Rostock)
Vortrag: “Should unemployment benefits be centralized in a state union”

Mittwoch, 25.04.2018

Interdisziplinäre Ringvorlesung „Karl Marx – ist er wieder da?“
19.15 – 20.30 Uhr, HS 218,
Universitätshauptgebäude

Heiner Hastedt (Universität Rostock):
Vortrag: „Hat nur Marx einen Bart oder auch seine Philosophie?“

Donnerstag, 26.04.2018

Freitag, 27.04.2018

Montag, 23.04., 13.15 Uhr, HS 323, Ulmenstraße 69: Ringvorlesung „Politik und Entwicklung in Südostasien: **Andreas Ufen** (GIGA Institut für Asienstudien Hamburg): Vortrag: „**Malaysia: Ein elektoral-autoritäres System in der Krise**“



Die Ringvorlesung findet in Kooperation mit dem Fachschaftsrat Politikwissenschaften POLDI jeweils montags von 13.15 bis 14.45 Uhr statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Dienstag, 24.04., 18 Uhr, SR 021, Ulmenstraße 69: **Max Friese** (Universität Rostock)
Vortrag: „**Should unemployment benefits be centralized in a state union**“



Motiviert durch die Diskussion über die Einrichtung einer grundlegenden europäischen Arbeitslosenversicherung, betrachten wir in einem theoretischen Modell verschiedene Organisationsformen der Arbeitslosenversicherung in einem Staatenbund. Es zeigt sich, dass eine dezentrale Organisation auf Länderebene effizient ist, wenn Unternehmen und Haushalte den gleichen Mobilitätsgrad innerhalb des Staatenbundes aufweisen. Auf der supra-nationalen Ebene ist die Arbeitslosenversicherung hingegen stets mit Ineffizienzen verbunden, da in den zentralen Verhandlungen über die Parameter der Arbeitslosenversicherung Eigeninteressen der Länder zu starke Berücksichtigung finden. Findet eine Annäherung der Mobilitätsgrade statt, so ist eine dezentrale Organisation vorteilhafter als eine zentrale.

Mittwoch, 25.04., 19.15 – 20.30 Uhr, HS 218, Universitätshauptgebäude, Interdisziplinäre Ringvorlesung: **Heiner Hastedt** (Universität Rostock): „**Hat nur Marx einen Bart oder auch seine Philosophie?**“



Einst war Karl Marx der Philosoph, der bis Wladiwostok, Beijing und Havanna weltweit den allergrößten Einfluss hatte. Oder doch nicht? War er vielleicht nur die Galionsfigur eines Sozialismus, der zwar real existierte, aber die von Marx vorgebrachte allumfassende Kritik an der Entfremdung selbst nicht beachtete? Fast mehr noch interessiert heute besonders nach der Finanzkrise 2007/2008 zu seinem 200. Geburtstag die Frage, ob Marx uns noch oder wieder etwas zu sagen hat. Stimmen Kernaussagen seiner Kapitalismuskritik? Oder ist er bloß ein überholter Autor mit Bart aus dem 19. Jahrhundert? Seit der Publikation seiner Werke durchlebt die Philosophie von Marx Modewellen der übersteigerten Beachtung und solche der Missachtung. Der Vortrag versucht demgegenüber Marx als normalen Klassiker der Philosophie zu charakterisieren, der stetige Aufmerksamkeit verdient und der in manchen Punkten überzeugt und ebenso oft danebenliegt. Angestrebt wird also eine differenzierte Antwort, die Marx als Philosophen weiter ernst nimmt und dabei sowohl mit Stärken als auch Schwächen seiner Philosophie rechnet. In die Abwägung werden u.a. seine Praxisorientierung, seine Hochachtung der (bürgerlichen) Ökonomie und der Arbeit, sein Entfremdungs- und Ausbeutungstheorem, die Kritik des Warenfetischismus, die Mehrwert- und die Klassenkampftheorie einbezogen.
Heiner Hastedt, geb. 1958, Professor für Praktische Philosophie an der Universität Rostock.